

Eden Hotel
schönstes Hotel Wiesbadens

Wilhelmstr. 10 **METROPOLE** Wilhelmstr. 10
Jeden Mittwoch · Samstag · Sonntag
Tanz-Reunion

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1,5 RM. für Selbstabholer, frei Haus 2,00 RM.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste Rpf. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm Rpf. 10
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpf. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile Rpf. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
Rpf. 50 u. 80, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen Rpf. 25, 60, 70 u.
RM. 1.-. / Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 23690.

Nr. 25.

Samstag, 25. Januar 1930.

64. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

Waldemar Bonsels

gibt, wie bereits mitgeteilt, am Montag im kleinen Saale einen Vortragsabend. Der Künstler wird einleitend über „Das Wesen der Tiere“ sprechen und dann aus seinen Werken „Mario und die Tiere“ und „Die Biene Maja“ lesen.

Theater u. Kunst in Wiesbaden.

Wiesbadener Schaffende.

b. Das war wirklich eine erfreuliche Stunde, dieses Wiedersehen mit dem Menschen und Dichter Wolfgang Rauch. Für uns um so erfreulicher, weil wir die ersten Anfänge eines ringenden Talentes und nun auch den Aufstieg zum Erfolg erleben konnten. Dank gebührt dem Deutschen Schriftsteller-Verband, Ortsgruppe Wiesbaden, dass er die Bekanntschaft mit dem Schaffen eines einheimischen Dichters vermittelt hat. Herr van der Hürk, der den einleitenden Vortrag hielt, charakterisierte Wolfgang Rauch richtig, als er ihn als einen Dichter bezeichnete, der aus seinem Innersten schöpft, der zu den realen Dingen der Umwelt Stellung nimmt und auch Farbe bekennt, den markante Erlebnisse zum dichterischen Gestalten zwingen. Rauchs Werke, ganz gleich ob er im Gedicht, der Novelle oder dem Drama sich an den Hörer wendet, sprechen eine Sprache, so grundmenschlich und unmittelbar ohne jegliche krampfhaft konstruierte, so zitternd vom Erlebnis, so hintergründig bei aller Schlichtheit und doch nie ganz erdenferne. Wolfgang Rauch besitzt das letzte Rätselvolle, das eigentlich als Begriff nicht auszudrücken ist, insbesondere die starke Menschlichkeit, die überall durchschlägt. Der kultivierte und geistvolle Dichter selbst las Szenen aus seinem Drama „Cromwell“ und einige Gedichte vor. Alle Werke bestärkten die Überzeugung, dass hier ein Dichter spricht, in dem die Liebe gross ist zu allem Schönen in der Natur, im Menschenleben und im Ewigen. Eine treffliche Wegbereiterin war dem Schaffenden Dichters Charlotte Christann, seine Schwester, mit ihrer vollendeten, an dieser Stelle schon oftmals gewürdigten Sprechkunst. Dichter und Interpretin wurden an diesem Abend ganz besonders

herzlich von dem sehr zahlreich erschienenen Publikum gefeiert.

— **Konzert.** Der berühmte Bass-Baritonist Augusto Garavello, früher an der Mailänder Scala, jetzt an der Berliner Staatsoper, veranstaltet am Montag einen einzigen Arien- und Liederabend im Kasino. Er singt in Deutsch und Italienisch Arien und Lieder von Mozart, Lortzing, Schubert, Gomez, Rossini und Verdi. Die Begleitung der Gesänge hat der hier bestbekannte Pianist Gustav Beck übernommen. Karten bei Wolff, Stöppler und Engel.

— **„Reporter“**, das amerikanische Sensationsstück in drei Akten, wird morgen Sonntag im Kleinen Haus erstaufgeführt. August Mombert spielt den Verleger eines Skandalblattes, Walter Burns; Max Andriano den Sheriff Hartmann (Polizeichef von Chicago); Gustav Schwab den Bürgermeister von Chicago; Hans Bernhödt den Diamantenlouis; Guido Lehmann den Herrn Pincus; Paul Wiegner den Woodenshoes Eichhorn; Bogislav v. Heyden den Earl Williams; Regie führt Dr. Wolff von Gordon.

— **Wegener-Gastspiel.** Es ist der Intendantur gelungen, den berühmten Charakterdarsteller Paul Wegener auch in diesem Jahre wieder für ein Gastspiel zu gewinnen. Der Künstler, der als Strindbergdarsteller einen besonders guten Ruf hat, wird diesmal eine seiner bekannten Rollenschöpfungen, die Titelrolle in dem Schauspiel „Der Vater“ von Strindberg, darstellen. Das Gastspiel findet am Mittwoch, den 29. d. M., im Kleinen Haus statt. Der Vorverkauf beginnt am Montag.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— **60. Geburtstag.** Frau Helene Wolff, die verdienstvolle Leiterin und Inhaberin des Pianohauses und der Konzertdirektion Heinrich Wolff, vollendet am 26. Januar das sechzigste Lebensjahr.

— **Graphik von Edvard Munch**, so ist die neue Ausstellung des Nass. Kunstvereins im Museum, die sich auf 5 Säle erstreckt, betitelt. Edvard Munch, norwegischer Maler und Graphiker, geb. 1863 in Løiten, lebt gegenwärtig in Oslo und

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Samstag?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus 20 Uhr

(Programm siehe Seite 2.)

Theater: Gr. Haus: 18 Uhr: „Hänsel und Gretel“. —

„Die Puppenfee“.

Kl. Haus: 20 Uhr: „Hellscherei“.

(Programme umseitig.)

Ausstellungen: Nass. Kunstverein, Neues Museum 10—13 und 14¹/₂—16¹/₂ Uhr, Sonntags 10—13 Uhr, Montags geschlossen, Galerie Banger (Luisenstr.), Küpper (Tanusstrasse), Schaefer (Moritzstrasse 54). — Altertums-museum. — Naturhistorisches Museum.

Kinos: Film-Palast — Thaliatheater — Ufa-Palast.

Ausflüge: An den Rhein, Omnibuslinie 1 nach Biebrich Autoomnibus nach Schierstein. — Neroberg Omnibuslinie 1. — Unter den Eichen Omnibuslinie 3. — Eiserne Hand (Eisenbahnstation) — Burgruine Sonnenberg Omnibuslinie 2. — Wartturm (Bierstadter Höhe, Strassenbahnlinie 7) — Schläferskopf (Kaiser-Wilhelm-Turm, Bahnstat. Chausseehaus). — Jagdschloss Platte, 500 m hoch. — Autoausflüge der Kurverwaltung siehe Seite 2.

Schloss-Besichtigung: 10—16 Uhr.

Abendkonzerte: Hotel Rose 19.30 bis 22.30 täglich. — In den Cafés.

Variété: Gross-Wiesbaden (Dotzheimer Strasse 19). All-abendlich 20.15 Uhr.

Kabarets: Parkkabarett 21 Uhr. — Boccaccio ab 21 Uhr.

Tanz-Tee: Palast-Hotel Sonntags 16.30 Uhr. — Parkkabarett täglich 17 Uhr. — „Vier Jahreszeiten“ Mittwoch und Freitag ab 16.30 Uhr.

Abends wird getanzt: Hotel „Vier Jahreszeiten“ jeden Montag 21.30 Uhr Hausball. Boccaccio und Park-Diele jeden Abend. — Café Wien 21 Uhr (Samstag und Sonntag). — Park-Café 20.30 Uhr (Dienstag, Donnerstag, Samstag, Sonntag). — Hotel Metropole 21 Uhr (Mittwoch, Samstag, Sonntag). — Winterstube „Zum Weinbauer“ (Kranzplatz) täglich. — Tanus-Tanzpalais. — Tangostuben im Berliner Café von 4 Uhr bis 4 Uhr nachts.

Das Wetter: Fortdauer der Wetterlage, nur vorübergehend leichte Niederschlagsneigung, Temperatur bei südlichen Winden über Null Grad.

zählt wohl unter den lebenden nordischen Malern zu den Prominentesten. Der Name Edvard Munch bedeutet ein Programm.

m. Grosse Jahrgänge werden versteigert. Die Domäne hatte am Donnerstag im Paulinen- (Fortsetzung Seite 2.)

„Hellscherei“.

Gesellschaftsspiel von Georg Kaiser
im Kleinen Haus.

Ein genialer Konstrukteur dieser Kaiser, ein Meister-Architekt, der ein erstaunlich feines Filigranwerk von Gedanken, Sentenzen, blitzenden Sätzen, schneidigen Bemerkungen baut, es schillern und schimmern lässt, dass man staunt und bewundert, wenn auch hinter prachtvoller Fassade nicht die grossartigen Kostbarkeiten zu finden sind, die zu erwarten man berechtigt war. Man weiss, es ist Kaiser fast immer um die Verblüffungen und die Situationen zu tun, nie verliert er die Lust am Phantasiespiel, die Lust, seine mathematische Aufgabe um ein paar Seelen herum zu lösen. Er fängt sich sein Publikum ein, immer ist der Stoff apart und interessant, immer mit Spannung das Stück geladen. Vorzüge, die auch in diesem Premieren-Abend ihre Wirkung taten. Frau Vera, schön und ehe-glücklich, verliert den Ring, der unersetzlich ist wegen der Stunde, in der er vom Gatten gegeben wurde. Ein Hellscherei zeigt ihr, die ein selten gutes Medium ist,

wie der Reif gefunden wurde, wo er sich befindet — er sagt ihr aber auch, scharf weiter sinnend, dass der Gatte an jenem Abend bei einer Dame war... Vera bricht die Sitzung ab, sie will nichts weiter wissen, holt auch den Ring nicht zurück, sie weiss, dass dann ja auch die andere Geschichte wahr ist, und sie kann Gatten und Liebesglück nicht verlieren. Die beste Freundin Veras ist — das schlechte Stück, sie war jene Dame... das kommt heraus, als der Hellscherei darauf besteht mit Drohungen, den Ring zu holen; der Staatsanwalt ist ihm auf den Fersen, er muss diesen Ring haben als Beweis, dass er kein Betrüger ist! Die Dame will dem Gatten mit Eva-List helfen, will die Freundin täuschen, aber Vera ist hellsehend geworden, sie verteidigt ihr Glück, weist die Falsche zur Tür hinaus als unbedingte Siegerin und klügere Frau, deren scharfe Waffen heilige Liebe und der eiserne Wille zum Glück neben reizvollem Körperchen sind. Der Gatte gibt zum zweiten Mal den Ring ihr an den Finger — wer ist da, der Kaiser nicht glaubt, dass Ring und Mann nicht mehr verloren gehen! Dies Leben der Zwei besteht hinfür ausschliesslich aus seelischen Zusammenklängen!

Witz und Ironie fehlen hier nicht in diesem geschickt konstruierten Fall aus der Serie der stillen Ehebrüche, der Hellscherei muss wider Willen herhalten.

Interessant wird das Spiel auch durch den gut durchgebildeten Gegensatz zweier Frauengestalten, die wert sind, gesehen zu werden, wenn sie so charmant und charakteristisch dargestellt werden wie an diesem Abend. Fr. Treff gab die liebende Gattin ungemein echt und sympathisch mit dem Eifer der Kämpferin, sie war prägnant und sicher in jedem Zug, reizvoll nervös. Frau Wessely als Verführerin schön und apart, sie spielt klug und überlegen, diskret und dennoch pointiert. Herrn Kleinerts Hellscherei, mit etwas grotesken Akzent angelegt, machte das Unwahrscheinliche dieser Figur bekömmlich. Herr Sellnik gab der schwankenden Weichheit des Gatten so viel greifbares Leben wie nur möglich. Horst Hoffmann dirigierte als Regisseur mit feinem Verständnis für das Spiel, dem man in dem gelb-blauen Zimmer das passende Milieu gegeben hatte. Es wurde in dem vollen Hause viel Beifall geklatscht.

mw.

Hamburger & Weyl

Marktstrasse — Ecke Neugasse

Telefon 27526

MODERNES SPEZIALHAUS

für Wäsche-Ausstattungen

Zeitgemäße Unterzeuge für Damen und Herren

Erstlings-Wäsche und Bekleidung

Betten und Kinderwagen

Kurhaus Wiesbaden

Samstag, den 25. Januar 1930.

11 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle

Früh-Konzert

ausgeführt von der Kapelle Schillinger

Leitung: Otto Schillinger

Vortragsfolge:

1. Marsch
2. Das goldene Kreuz, Ouverture Brüll
3. O Frühling, wie bist du so schön . . . Strauss
4. Fantasie aus der Oper „Traviata“ . . . Verdi
5. Entr'acte-Gavotte Gillet
6. Einzug der Frühlingsblumen Kockert

16 Uhr:

Kein Konzert

20 Uhr im grossen Saale:

Volks-Symphonie-Konzert

Leitung: Carl Schuricht

Solistin: Lilly Haas, Alt

Am Flügel: Kammermusiker A. Wendler

Orchester: Städtisches Kurorchester

(Näheres in besonderem Handprogramm)

Eintrittspreis: Numerierter Platz 1.50 Mk.

Sonntag, den 26. Januar:

11.30 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.

16 Uhr: Konzert.

20 Uhr: Solisten-Abend.

Jeder Kurgast

und jeder Besucher Wiesbadens
liest das Badeblatt.

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Samstag, den 25. Januar 1930.

28. Vorstellung. Bei aufgehobenen Stammkarten.

Hänsel und Gretel.

Märchenspiel in 3 Bildern von Adelheid Wette.

Musik von Engelbert Hamperdinck

Musikalische Leitung: Ernst Zulauf.

Szenische Leitung: Eduard Mebus.

Personen:

Peter, Besenbinder Carl Schmitt-Walter
Gertrud, sein Weib Gabriele Englerth
Hänsel) deren Kinder Grete Reinhard
Gretel) Therese Müller-Reichel
Die Knusperhexe Charlotte Müller
Sandmännchen Hilde Stendter
Taumännchen Trude Eipperle

Erstes Bild: Daheim. Zweites Bild: Im Walde.

Drittes Bild: Das Knusperhäuschen.

Vor dem zweiten Bilde:

„Der Hexenritt“, für grosses Orchester.

Hierauf:

Die Puppenfee.

Pantomimisches Divertissement in einem Akt von J. Hassreiter
und F. Gaul. Musik von Josef Bayer.

Personen:

Sir James Plumpstershire Ferdinand Wenzel
Lady Plumpstershire Christel Lucker
Bob) deren Kinder kl. Witte
Jonny) kl. Brinkmann
Der Spielwarenhändler Hans Bernhöft
Sein Faktotum Walter Hildmann
Ein Lehrling Elfriede Hees
Ein Kommissionär Heinrich Weyrauch
Ein Bauer Heinrich Schorn
Dessen Weib Elfriede Thon
Ein Dienstmädchen Gertrud Seeligmann
Ein Briefträger Heinrich Müller
Die Puppenfee Elisabeth Schanz
Bébé Mia Reinhardt
Eine Pritzelpuppe Hedi Dähler
Eine Schwalmerin Käthe Hartung
Ein Wurstel Paula Lentz
Ein Japaner Claire Jourdan
Eine Chinesin Berta Baumann

Zwei Mohren Joachim Scheibe

Ein Baby Emmi Fiene

Pritzelpuppen, Schwalmerinnen, Wurstel, Käthe Kruse-Puppen,

Chinesen, Japanerinnen, Japaner, Hasen, Häsinnen, Wickel-

puppen, Teddy-Bären u. a. m.

Choreographie und Spielleitung: Ritta Rokst.

Musikalische Leitung: Willy Krauss.

Anfang 18 Uhr.

Ende etwa 20.45 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Samstag, den 25. Januar 1930

24. Vorstellung. 15. Vorstellung. Stammreihe

Hellscherei.

Gesellschaftsspiel in 3 Akten von Georg Kaiser.

Spielleitung: Horst Hoffmann.

Personen:

Viktor Kurt Sell
Vera Alice
Die Dame Trude We
Sneiderhan Robert Kle
Zofe Marianne El
Anfang 20 Uhr. Ende etwa 21.45

Sonntag, den 26. Januar, bei aufgeh. Stammkarten:
Zum ersten Male: Reporter. Anfang 19.30 Uhr

Auto-Ausflüge

in die reizvolle Umgeb. Wiesbadens mit Kur-Autobus

Ziel der Fahrt	Fahrpreis M	Abfahrt Kurhaus	Rück- fahrt
Samstag:			
Rüdesheim, über Schlangenbad, Rheingau	4.50	14.00	17.00
Tätlich:			
Rund um Wiesbaden, Wochen- tags Besichtigung der Sekt- kellerei Henckell & Co.	2.50	10.00	12.00
Stadtrundfahrt mit Schlossbesichtigung	2.50	14.00	17.00

Belegen der Plätze durch: „Auto-Fahrkarten-Ver-
kauf“ Kolonnade-Wilhelmstr., Tel. 280 01 und Direkt-
280 00, Lloyd-Reisebüro J. Chr. Glück 131
Wilhelmstr. 56, Tel. 258 65, sowie bei: Born & Scholt-
fels, Webergasse 3, Telefon 255 80 und 255
Thos, Cook & Son, Wilhelmstr. 42, Tel. 258
Hamburg-Amerika-Linie, Kranzplatz 5,
254 04 u. 254 05; L. Rettenmayer, Kaiser-Friedr.
Platz 2, Tel. 272 42; J. Schottenfels & Co., Thos
Kolonnade 29/31 u. 33/35, Tel. 272 24.

Fernruf 20600

Wilhelmstrasse 11 / Alleeseite
gegenüber der Disconto-GesellschaftImmobilien
Hypotheken
Vermietungen
Bauplätze

Eulitz & Koch

Inh. Arthur Eulitz & Theo Koch-Ruthe
gegenüber der Disconto-Gesellschaft

Vereinsbank Wiesbaden

Geschäftsgebäude: Mauritiusstrasse Nr. 7
Gegr. 1865 Zweigstellen in allen VorortenEigenes Vermögen und Garantiemittel der
Bank zur Zeit 3,5 Millionen ReichsmarkE. G.
m.
b. f.Annahme von Spareinlagen und Depositen. Konto-Korrent-
und Scheckverkehr. Günstigste Verzinsung und
vorteilhafteste Bedingungen. Erledigung aller
sonstigen Bankgeschäfte. Bereitwilligste Auskunftserteilung.

schlösschen ihre letzte Versteigerung aus allen
Lagen der staatlichen Weingüter an Rhein, Nahe,
Saar und Mosel der grossen Jahrgänge 1920 und
1921. Es wurden versteigert: 8700 Flaschen 1921er
Moselwein, 13595 Flaschen 1921er Saarwein, 790
Flaschen 1920er Rheinwein, 7510 Flaschen 1921er
Rheinwein, 145 Flaschen 1921er Nahewein. Es
wurden im ganzen 68 verschiedene Weine versteigert.
Der Verkauf wurde zum Ereignis für Fein-
schmecker und Weinhandler, 700 Personen
füllten den grossen Saal. Es wurde gesteigert im Auftrag
der grossen Weinhäuser der Welt sowie der Kurhäuser
der internationalen Bäder, der Privatkeller, der Fein-
schmecker, es wurde auch gesteigert im Auf-
trag der Städte für gelegentlichen Festtrunk
sowie im Auftrag der Weltfirmen und des
Handels. Seine internationale Bedeutung hat also
dieser Tag gehabt, und die grosse Beteiligung ist
erklärlich. Man merkt bei diesen Versteigerungen
nichts von der Nüchternheit sonstiger Auktionen.
Zwar beherrschte auch hier bei 68 verschiedenen
Nummern wohl das ewige Einerlei der Rufe:
„Zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten“ den
Saal, auch hier klopfte der Hammer des Auktion-
nators unerbittlich und eintönig auf den Tisch,
aber die Ware, die scharfe Kritik, der Duft, der
in der Luft liegt, die interessanten Typen der
Steigerer, der Eifer, die Spannung der scharfen
Konkurrenten, das alles bringt farbigstes Leben
und jene undefinierbare Stimmung in die Stunden,
die nicht nur dazu da sind, die Weine abzusetzen,
sondern — und das ist ebenso seltsam wie wahr
— auch zum Studium der Weine, ihrer Güte

und ihrer Zukunft benutzt werden. Das rich-
tige Weinprobieren ist nämlich eine Wissen-
schaft, so sagen die Kenner. — Die Preise
gingen von 2 Mark an in die Höhe bis zu
43 Mark für die Flasche. Das war Schloss Böckel-
heimer Kupfergrube Trockenbeerauslese. Der Stein-
berger fand rasch seine Liebhaber. Er brachte
7.10 Mark bis 30 Mark für die Flasche (feinste
Edelbeerauslese). Insgesamt wurden 170 000 Mark
erlöst, ein Betrag, der bei der schlechten Finanz-
lage immerhin beachtenswert ist. Die Preise sind,
wie mir ein Fachmann versicherte, durchweg als
gut anzusehen. 41 Mark für die Flasche erzielte
auch ein Rauenthaler Gehrn Trockenbeerauslese.
Davon waren 130 Flaschen vorhanden. Glücklicher
der, der sie in ruhiger Stunde einschlürfen kann.

Reise und Verkehr.

— In die Wunderwelt des hohen Nordens.
Der Norddeutsche Lloyd in Bremen unternimmt
wie alljährlich auch im Sommer 1930 seine beim
internationalen Reisepublikum ausserordentlich
beliebten Fahrten ins Polargebiet und nach dem
Nordkap mit den Dampfern „Sierra Cordoba“ und
„Lützow“. Die Polarfahrt führt über Schottland
und Island nach Spitzbergen und darüber hinaus
bis an die Packeisgrenze. Auf dem Rückwege
werden die vielbesuchten Touristenorte der nor-
wegischen Küste angelaufen. Auf den drei Nord-
kapfahrten, die an der wildzerrissenen Westküste
Norwegens entlang bis hinauf zur nördlichsten
Spitze Europas, dem Nordkap führen, werden die

landschaftlich schönsten Plätze dieser eigenart-
felsenigen Halbinsel besucht. Die Polar- und
landreisen des Norddeutschen Lloyd vermitteln
somit den Teilnehmern das grosse Erlebnis
Berg- und Meerwelt des Nordlandes mit
gewaltigen Gletscherströmen, ihren unermesslichen
Schnee- und Eisfeldern und der bezaubernden
Pracht der mitternächtlichen Sonne, die
Wechsel Tage und Nächte in immerwährender
Helligkeit aneinanderreicht.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen

— Sonnenfinsternis auf dem Jupiter.
einem Prismenfeldstecher von sechsfacher
grösserung kann man ohne Schwierigkeit den Jupiter
mit seinen vier hellen Monden sehen. Diese ge-
wisse Anzahl von Monden bringt es mit sich, dass Sonnen-
finsternisse auf dem Planeten Jupiter relativ
häufig sind. Möchten Sie einmal sehen, wie
solche Finsternisse aussieht? Es steht in der „Woch-
deren neues Heft überall für 50 Pfg. zu haben.

— Gewaltiger Umsatz an den Spieltischen
Nizza. Während der Weihnachts- und Neujahr-
feiertage ist in Nizza in einem Umfange ge-
worden, wie das seit Jahren nicht mehr der
war. Besonders umlagert waren die Spieltische
Baccarat, in wenigen Tagen wurden dabei
6 Millionen Franken umgesetzt. Stellenweise blieben
die Spieler bis zum frühen Morgen. Pariser Blätter
melden, dass das Gros der Spieler von
Amerikanern gestellt wurde; an zweiter
folgten die Engländer, an dritter die Deutsche.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 24. Januar 1930.
• vor dem Namen bedeutet: als Passant
angemeldet
(Nachdruck auch auszugsweise verboten.)

A.

*Amberger, H., Hr., Heidelberg, Grüner Wald
*Ander, Ch., Frl., Berlin, Hotel Nassau
Anspach, M., Hr., Dir., Brüssel
Pagenstechers Augenklinik
*Apel, P., Hr., Nittel (Mosel), Taunus-Hotel
*Arnold, O., Hr., Berlin, Grüner Wald

B.

Bachmann, Th., Frl., Essen, Kölnischer Hof
*Bader, E., Hr., London, Grüner Wald
Bahr, C., Hr., Augenarzt Dr., Bad Oeynhausen
Quisisana
*Bartels, K., Hr., Senne, Hotel Nassau
*Becker, H., Hr., Lehrer, Frankfurt a. M., Central-Hotel

C.

Becker, B., Hr., m. Fr., Bad Godesberg
Weisses Ross
*Behn, K., Hr., Berlin, Hansa-Hotel
*Bein, M., Hr., Oberhausen, Hotel Adler
*Bensinger, P., Hr., Mannheim, Grüner Wald
Berger, H., Hr., M.-Gladbach, Pariser Hof
Best, H., Hr., Bürgermeister Dr., Köln, Pariser Hof

D.

*Bickert, A., Hr., Basel, Grüner Wald
*Blume, J., Hr., m. Fr., Münster i. W., Schwarzer Bock
*Boedinghaus, P., Hr., Konsul a. D., Elberfeld, Rose
*Börner, L., Hr., Hersfeld, Schwarzer Bock
*Bollig, H., Hr., Köln, Palast-Hotel
Branne, M., Frl., Regierungsrätin, Koblenz
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Bretzel, K., Hr., Prok., Mannheim, Kölnischer Hof

E.

*Brimeier, H., Hr., Wande, Central-Hotel
*Britner, A., Hr., Insp., Berlin, Hansa-Hotel
Brumshwig, H., Hr., Dr. m. Fr., Zürich, Kaiserhof
Caesar, Cl., Fr., Apeldoorn, Bellevue
*Carlebach, M., Hr., Frankfurt a. M., Grüner Wald
*Chudius, P., Fr., Godesberg, Schwarzer Bock

F.

Danermann, E., Hr., Königsberg, Schwarzer Bock
*Daum, O., Hr., Dir., Düsseldorf, Grüner Wald
*Deinig, Th., Hr., Medizinalrat Dr., Frankfurt a. M., H. Reichspost-Reichshof
Deuerling, H., Hr., Gera, Schützenhof
*Dieterdt, M., Hr., Düsseldorf, Grüner Wald
*Dietrich, R., Hr., Ing., Geithelm, Central-Hotel
Domp, N., Hr., Berlin, Kiedricher Str. 2

G.

*Ehmlinger, E., Hr., Hilffingen, Friedrichstr. 31
*Ebeling, B., Hr., Charlottenburg, Grüner Wald
*Ebert, E., Hr., Köln, Grüner Wald
*Eckardt, F., Hr., Auerbach, Grüner Wald
*Estel, A. M., Fr., Dir., Stuttgart, Evang. Hospiz II

H.

*Fackler, A., Hr., Karlsruhe, Grüner Wald
*Fangmeier, C., Hr., Magdeburg, Grüner Wald
Fess, F., Hr., Ixheim, Schützenhof
*Figel, W., Hr., Stuttgart, Zum Falken
*Fischer, F., Hr., Hamburg, Grüner Wald
Flatow, C., Fr., Marienburg i. Westpr., Nikolastr. 17
*Baronin Forster, W., Fr., Potsdam, Hotel Reichspost-Reichshof
*Frank, R., Fr., Kirm, Palast-Hotel
*Freitag, Chr., Fr., Bingen, Weisse Lilien

I.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

J.

*van Guleh, Th., Hr., Goch, Grüner Wald
*Gutkind, G., Hr., Nürnberg, Grüner Wald
*Gyselaar, F., Hr., Ing., Haag, Bellevue
*Haas, E., Hr., Kirm, Palast-Hotel
Haas, L., Hr., m. Fr., Kirm, Schwarzer Bock
*Habermehl, K., Hr., Frankfurt a. M., Hotel Reichspost-Reichshof
Hackelahl, Ph., Hr., Hannover, Kneippische Kuranstalt u. Erholungsheim
Harz, W., Hr., Berlin, Grüner Wald
*Hauf, L., Hr., Aachen, Hansa-Hotel
*Heckert, P., Hr., Marzheim, Central-Hotel
*Heidoide, A., Hr., Leipzig, Zur Stadt Biebrich

K.

Heine, A., Hr., Berlin, Grüner Wald
*Heynold, B., Hr., Köln, Taunus-Hotel
*Höb, E., Frl., Bad Ems, Hotel Berg
*Hoffmann, K., Hr., Melman, Evang. Hospiz II
*Hoffmann, L., Hr., Neuwied, Grüner Wald
*Hofmacker, F., Hr., Nürnberg, Grüner Wald
*Hollay, W., Hr., m. Fr., Herford, Hotel Vogel
*Honold, R., Hr., Brüssel, Grüner Wald
*Hoyermann, H., Hr., Bremen, Taunus-Hotel
Huter, R., Chr., Hr., Zella-Mehlis, Brüsseler Hof

L.

Jakoby, K., Hr., Idstein, Schützenhof
Jansen, R., Hr., m. Fr., Steinhart, Schwarzer Bock
*Jordan, W., Hr., Stuttgart, Taunus-Hotel
*Katzenstein, B., Hr., Frankfurt a. M., Englischer Hof
*Kaufmann, J., Hr., m. Fr., Frankfurt a. M., Taunus-Hotel
Kessel, F., Fr., Limburg, Kneippische Kuranstalt u. Erholungsheim
*Kinkel, W., Hr., Frankfurt a. M., Hansa-Hotel
*Kirsch, G., Hr., Weingutbes., Piesport, Weisse Lilien
*Kirschner, M., Hr., Berlin, Grüner Wald
*Klein, M., Hr., Karlsruhe, Grüner Wald
*Kleinbach, D., Hr., Kerbelfabr., Weilheim, Central-Hotel
*Knott, K., Hr., Wesseling, Grüner Wald
*Kückritz, O., Hr., Düsseldorf, Taunus-Hotel
*Krapf, H., Hr., Berlin, Central-Hotel

M.

*Kriger, A., Hr., Luhl, Hotel Berg
*Kuiper, A. J., Hr., Dir., Rotterdam, Hotel Viktoria
*Lacklin, P., Hr., Bankier, London, Central-Hotel
Lang, R., Hr., m. Fr., München, Kaiserhof
*Larsson, R., Hr., Böhrgen, Grüner Wald
*Lebrun, O., Hr., Berlin, Grüner Wald
*Leeheim, V., Hr., Brüssel, Grüner Wald
*Levistein, W., Hr., Mannheim, Grüner Wald
*Linke, E., Hr., Frankfurt a. M., Grüner Wald
*Löwenstein, S., Hr., Laufenselden, Gartenfeldstr. 57
*Loos, E., Fr., Mendoza (Chile), Hotel Dahlheim

N.

*Lorch, H., Hr., Mannheim, Hotel Osterhoff
Ludendorff, E., Fr., Essen, Schwarzer Bock
*Lück, H., Hr., München, Hotel Berg
*Ludwig, L., Frl., Naunheim, Rheinischer Hof
*Matthes, M., Hr., Berlin, Grüner Wald
Metz, J., Hr., Rent., Gernsheim, Schützenhof
Metzger, B., Fr., Mainz, Sanatorium Nerotal
Metzler, B., Hr., Köln, Grüner Wald
Meyer, I. R., Schülerin, Lausanne, Pension Sobernheim
*Michel, B., Hr., Köln, Grüner Wald
Morgenstern, M., Frl., Berlin, Kiedricher Str. 2
Müller, L., Hr., Hermersberg, Schützenhof
*Müller, H., Hr., Neunkirchen, Central-Hotel
*Müller, J., Hr., Amtsrichter Dr., Lindau, Hansa-Hotel
Müller, J., Hr., Eltville, Schulberg 7/9
*Müller, J., Hr., Dortmund, Zum Falken
Müller, W., Hr., Duisburg-Meiderich, Schulberg 7/9

O.

*Nett, F., Hr., Köln, Pariser Hof
*Neumann, O., Hr., Mannheim, Hansa-Hotel
*Nathan, M., Hr., Bruchsal, Hansa-Hotel
*Oelhof, F., Hr., Frankfurt a. M., Grüner Wald
*Pfeiffer, W., Hr., Offenbach, Schwalbacher Str. 69
*Piners, R., Fr., Brühl, Fürstenhof
*Prober, M., Hr., Berlin, Palast-Hotel
*Purschke, H., Hr., m. Fr., Karlsruhe, Taunus-Hotel
Rassfeld, W., Hr., Gütersloh, Schützenhof
*Rautenkranz, H., Frl., Darmstadt, Evang. Hospiz II
Redey, J., Hr., Flonheim, Schützenhof
*Reichert, Kl., Hr., Köln-Deutz, Grüner Wald
*Rietzert, O., Hr., Bern, Grüner Wald
*Baron Röell, J., Hr., Dir., Haag, Hotel Viktoria
*Rölgen, H., Hr., Köln, Hotel Happel
*Roland, R., Hr., Frankfurt, Hotel Happel

P.

*Rombert, E., Frl., Ländscheid, Schützenhof
Roos, R., Frl., Mainz, Brüsseler Hof
*Rüttgen, P., Hr., Wesseling, Grüner Wald
Saak, E., Hr., Berlin, Kiedricher Str. 2
Sarghel, J., Hr., Dr., Rosario, Englischer Hof
*Scherer, Ph., Hr., Kaiserslautern, Grüner Wald
*Schloßstein, F., Hr., Frankfurt, Grüner Wald
*Schoenfeld, A., Hr., Paris, Hotel Nassau
*Schneider, A., Hr., Holzhausen, Zum Falken
*Schramm, Th., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Schrauer, J., Hr., m. Fr., Java, Quisisana
*Schuler, N., Hr., Wesseling, Grüner Wald
*Schulteis, H., Hr., Dir., Gagenau, Hotel Viktoria
*Schwarz, H., Hr., Ing., Berlin, Hotel Berg
Sedoffian, H., Hr., Köln, Weisses Ross
*Seiffert, W., Hr., Köln, Grüner Wald
*Seligowski, J., Hr., Dipl.-Ing., Oberhausen, Hansa-Hotel
Siehelschmidt, E., Frl., Solingen, Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Sieberichs, H., Hr., Apotheker, Hadamar, Domhotel
*Simon, K., Hr., Bremen, Grüner Wald
*Simon, A., Hr., Elberfeld, Central-Hotel
*Sohnicki, H., Hr., Paris, Palast-Hotel
*Spalk, A., Hr., Paris, Hotel Reichspost-Reichshof
*Strohm, R., Hr., Fabr., Denzlingen, Grüner Wald
*Strucken, J., Hr., Siechteln, Schwarzer Bock
Teiffer, E., Hr., Präsi. d. Landesfinanzamts m. Fr., Stuttgart, Palast-Hotel
*Teintze, R., Hr., Ing., Düsseldorf, Rose
*Therig, K., Hr., Dipl.-Ing., Frankfurt a. M., Grüner Wald
*Thoenies, F., Hr., Oberhausen, Hansa-Hotel
*Trabe, H., Hr., Hannover, Taunus-Hotel
Trier, O., Hr., Geh. Justizrat, Zweibrücken, Kaiserhof
*van de Venne, F., Hr., m. Fr., Nymegen, Hotel Nassau
Volk, Ph., Hr., Schwalbach, Kneippische Kuranstalt u. Erholungsheim
*Waber, J., Hr., Frankfurt, Schwalbacher Str. 69
*Wagner, M., Hr., Trier, Grüner Wald
*Wadtke, P., Hr., Reichsb.-Oberinsp., Königsberg, Central-Hotel
*Weil, M., Hr., Wien, Union
*Weiller, L., Hr., Saarbrücken, Schwarzer Bock
*Welkl, B., Hr., Dentist, Dortmund, Zum Falken
*Wiest, A., Hr., m. Fr., Hannover, H. Berg
*Wirtz, W., Hr., Bremig, Central-Hotel
Ziegelauer, J., Hr., Neunkirchen, Rheinischer Hof

Q.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

R.

*van Guleh, Th., Hr., Goch, Grüner Wald
*Gutkind, G., Hr., Nürnberg, Grüner Wald
*Gyselaar, F., Hr., Ing., Haag, Bellevue
*Haas, E., Hr., Kirm, Palast-Hotel
Haas, L., Hr., m. Fr., Kirm, Schwarzer Bock
*Habermehl, K., Hr., Frankfurt a. M., Hotel Reichspost-Reichshof
Hackelahl, Ph., Hr., Hannover, Kneippische Kuranstalt u. Erholungsheim
Harz, W., Hr., Berlin, Grüner Wald
*Hauf, L., Hr., Aachen, Hansa-Hotel
*Heckert, P., Hr., Marzheim, Central-Hotel
*Heidoide, A., Hr., Leipzig, Zur Stadt Biebrich

S.

Heine, A., Hr., Berlin, Grüner Wald
*Heynold, B., Hr., Köln, Taunus-Hotel
*Höb, E., Frl., Bad Ems, Hotel Berg
*Hoffmann, K., Hr., Melman, Evang. Hospiz II
*Hoffmann, L., Hr., Neuwied, Grüner Wald
*Hofmacker, F., Hr., Nürnberg, Grüner Wald
*Hollay, W., Hr., m. Fr., Herford, Hotel Vogel
*Honold, R., Hr., Brüssel, Grüner Wald
*Hoyermann, H., Hr., Bremen, Taunus-Hotel
Huter, R., Chr., Hr., Zella-Mehlis, Brüsseler Hof

T.

Jakoby, K., Hr., Idstein, Schützenhof
Jansen, R., Hr., m. Fr., Steinhart, Schwarzer Bock
*Jordan, W., Hr., Stuttgart, Taunus-Hotel
*Katzenstein, B., Hr., Frankfurt a. M., Englischer Hof
*Kaufmann, J., Hr., m. Fr., Frankfurt a. M., Taunus-Hotel
Kessel, F., Fr., Limburg, Kneippische Kuranstalt u. Erholungsheim
*Kinkel, W., Hr., Frankfurt a. M., Hansa-Hotel
*Kirsch, G., Hr., Weingutbes., Piesport, Weisse Lilien
*Kirschner, M., Hr., Berlin, Grüner Wald
*Klein, M., Hr., Karlsruhe, Grüner Wald
*Kleinbach, D., Hr., Kerbelfabr., Weilheim, Central-Hotel
*Knott, K., Hr., Wesseling, Grüner Wald
*Kückritz, O., Hr., Düsseldorf, Taunus-Hotel
*Krapf, H., Hr., Berlin, Central-Hotel

U.

*Kriger, A., Hr., Luhl, Hotel Berg
*Kuiper, A. J., Hr., Dir., Rotterdam, Hotel Viktoria
*Lacklin, P., Hr., Bankier, London, Central-Hotel
Lang, R., Hr., m. Fr., München, Kaiserhof
*Larsson, R., Hr., Böhrgen, Grüner Wald
*Lebrun, O., Hr., Berlin, Grüner Wald
*Leeheim, V., Hr., Brüssel, Grüner Wald
*Levistein, W., Hr., Mannheim, Grüner Wald
*Linke, E., Hr., Frankfurt a. M., Grüner Wald
*Löwenstein, S., Hr., Laufenselden, Gartenfeldstr. 57
*Loos, E., Fr., Mendoza (Chile), Hotel Dahlheim

V.

*Lorch, H., Hr., Mannheim, Hotel Osterhoff
Ludendorff, E., Fr., Essen, Schwarzer Bock
*Lück, H., Hr., München, Hotel Berg
*Ludwig, L., Frl., Naunheim, Rheinischer Hof
*Matthes, M., Hr., Berlin, Grüner Wald
Metz, J., Hr., Rent., Gernsheim, Schützenhof
Metzger, B., Fr., Mainz, Sanatorium Nerotal
Metzler, B., Hr., Köln, Grüner Wald
Meyer, I. R., Schülerin, Lausanne, Pension Sobernheim
*Michel, B., Hr., Köln, Grüner Wald
Morgenstern, M., Frl., Berlin, Kiedricher Str. 2
Müller, L., Hr., Hermersberg, Schützenhof
*Müller, H., Hr., Neunkirchen, Central-Hotel
*Müller, J., Hr., Amtsrichter Dr., Lindau, Hansa-Hotel
Müller, J., Hr., Eltville, Schulberg 7/9
*Müller, J., Hr., Dortmund, Zum Falken
Müller, W., Hr., Duisburg-Meiderich, Schulberg 7/9

W.

*Nett, F., Hr., Köln, Pariser Hof
*Neumann, O., Hr., Mannheim, Hansa-Hotel
*Nathan, M., Hr., Bruchsal, Hansa-Hotel
*Oelhof, F., Hr., Frankfurt a. M., Grüner Wald
*Pfeiffer, W., Hr., Offenbach, Schwalbacher Str. 69
*Piners, R., Fr., Brühl, Fürstenhof
*Prober, M., Hr., Berlin, Palast-Hotel
*Purschke, H., Hr., m. Fr., Karlsruhe, Taunus-Hotel
Rassfeld, W., Hr., Gütersloh, Schützenhof
*Rautenkranz, H., Frl., Darmstadt, Evang. Hospiz II
Redey, J., Hr., Flonheim, Schützenhof
*Reichert, Kl., Hr., Köln-Deutz, Grüner Wald
*Rietzert, O., Hr., Bern, Grüner Wald
*Baron Röell, J., Hr., Dir., Haag, Hotel Viktoria
*Rölgen, H., Hr., Köln, Hotel Happel
*Roland, R., Hr., Frankfurt, Hotel Happel

X.

*Rombert, E., Frl., Ländscheid, Schützenhof
Roos, R., Frl., Mainz, Brüsseler Hof
*Rüttgen, P., Hr., Wesseling, Grüner Wald
Saak, E., Hr., Berlin, Kiedricher Str. 2
Sarghel, J., Hr., Dr., Rosario, Englischer Hof
*Scherer, Ph., Hr., Kaiserslautern, Grüner Wald
*Schloßstein, F., Hr., Frankfurt, Grüner Wald
*Schoenfeld, A., Hr., Paris, Hotel Nassau
*Schneider, A., Hr., Holzhausen, Zum Falken
*Schramm, Th., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Schrauer, J., Hr., m. Fr., Java, Quisisana
*Schuler, N., Hr., Wesseling, Grüner Wald
*Schulteis, H., Hr., Dir., Gagenau, Hotel Viktoria
*Schwarz, H., Hr., Ing., Berlin, Hotel Berg
Sedoffian, H., Hr., Köln, Weisses Ross
*Seiffert, W., Hr., Köln, Grüner Wald
*Seligowski, J., Hr., Dipl.-Ing., Oberhausen, Hansa-Hotel
Siehelschmidt, E., Frl., Solingen, Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Sieberichs, H., Hr., Apotheker, Hadamar, Domhotel
*Simon, K., Hr., Bremen, Grüner Wald
*Simon, A., Hr., Elberfeld, Central-Hotel
*Sohnicki, H., Hr., Paris, Palast-Hotel
*Spalk, A., Hr., Paris, Hotel Reichspost-Reichshof
*Strohm, R., Hr., Fabr., Denzlingen, Grüner Wald
*Strucken, J., Hr., Siechteln, Schwarzer Bock
Teiffer, E., Hr., Präsi. d. Landesfinanzamts m. Fr., Stuttgart, Palast-Hotel
*Teintze, R., Hr., Ing., Düsseldorf, Rose
*Therig, K., Hr., Dipl.-Ing., Frankfurt a. M., Grüner Wald
*Thoenies, F., Hr., Oberhausen, Hansa-Hotel
*Trabe, H., Hr., Hannover, Taunus-Hotel
Trier, O., Hr., Geh. Justizrat, Zweibrücken, Kaiserhof
*van de Venne, F., Hr., m. Fr., Nymegen, Hotel Nassau
Volk, Ph., Hr., Schwalbach, Kneippische Kuranstalt u. Erholungsheim
*Waber, J., Hr., Frankfurt, Schwalbacher Str. 69
*Wagner, M., Hr., Trier, Grüner Wald
*Wadtke, P., Hr., Reichsb.-Oberinsp., Königsberg, Central-Hotel
*Weil, M., Hr., Wien, Union
*Weiller, L., Hr., Saarbrücken, Schwarzer Bock
*Welkl, B., Hr., Dentist, Dortmund, Zum Falken
*Wiest, A., Hr., m. Fr., Hannover, H. Berg
*Wirtz, W., Hr., Bremig, Central-Hotel
Ziegelauer, J., Hr., Neunkirchen, Rheinischer Hof

Y.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

Z.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

AA.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

AB.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

AC.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

AD.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

AE.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

AF.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

AG.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

AH.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

AI.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

AJ.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

AK.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

AL.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

AM.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler
*Gerstlcker, A., Hr., Hard, Palast-Hotel
*Giltzer, C., Hr., Stuttgart, Hotel Nassau
*Gochsheimer, J., Hr., Frankfurt, Metropole
Goldschmidt, F., Hr., Rechtsanw. Dr., München, Kaiserhof
*Greh, H., Hr., Naunheim, Rheinischer Hof
Grügoschat, E., Frl., Altema, Schützenhof
Gross, P., Frl., Mainz, Schützenhof
*Grünglick, M., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel

AN.

*Friedrich, Chr., Hr., Ludwigsburg, Zum Falken
*Gädtise, H., Fr., Mülheim (Ruhr), Hotel Adler
*Gebhardt, A., Fr., Karlsruhe, Schwarzer Bock
*Geiger, W., Hr., Stuttgart, Hotel Adler

KURHAUS WIESBADEN

Im Verkehrsamt, Eingang Theaterkolonnade und am Eingang zum Kurhaus, Kasse rechts werden

Kurhausdauerkarten für das Kalenderjahr 1930

für Einwohner und Bewohner der Nachbarorte ausgegeben.

Die Karten haben Gültigkeit vom Tage der Lösung ab.

Es kommen zur Verausgabung:

1. Persönlich gültige Karten, 2. Familienkarten, 3. Dutzendhefte, 4. Fünfingerhefte.

Die Preise sind folgende:

	für 1 Jahr	für 1/2 Jahr
Persönlich gültige Karten	RM.	RM.
für Einwohner die Hauptkarte	50.—	12.50
für Einwohner die Beikarte	30.—	7.50
für Bewohner d. Nachbarorte d. Hauptkarte	60.—	15.—
für Bewohner der Nachbarorte die Beikarte	40.—	10.—
Familienkarten		
für Einwohner die Hauptkarte	72.—	18.—
für Bewohner d. Nachbarorte d. Hauptkarte	80.—	20.—
Fünfingerhefte, nicht persönlich, für Einwohner u. Bewohner der Nachbarorte	35.—	—
Dutzendhefte, nicht persönlich, für Einwohner u. Bewohner der Nachbarorte	10.—	—

Ab 1. Januar 1930 besteht im Kurhaus Garderobezwang. Die Garderobegebühr beträgt 20 Pfg. Den Inhabern von Kurhausdauerkarten (einschl. Familienkarten) wird jedoch die Vergünstigung gewährt, dass sie sich durch Lösung einer Garderobemarke von der jeweiligen Garderobegebühr befreien. In diesem Falle wird die Kleiderablage pro Vierteljahr durch Entrichtung von 2 RM. abgefunden. Als Ausweis dient eine in eine besondere Garderobekarte eingeklebte Marke, welche mit dem Kleidungsstück abzugeben ist. Es wird gebeten, die bereits ausgestellten und sich im Besitz der seitherigen Abonnenten befindlichen Garderobekarten bei Lösung der neuen Dauerkarte mitzubringen.

Karten für Einwohner sind nur diejenigen Personen zu lösen berechtigt, die im Stadtbezirk Wiesbaden, einschliesslich der eingemeindeten Orte, ihren ständigen Wohnsitz haben.

Karten für Bewohner der Nachbarorte werden nur an solche Personen ausgegeben, die in den Nachbarorten bis einschliesslich Oppenheim, Nierstein, Mainz, Ingelheim, Bingen, Rudesheim, Schlangenbad, Bad Schwalbach, Niedernhausen, Höchst und Flörsheim für dauernd ansässig sind.

Bei Lösung von Dauerkarten, Dutzend- und Fünfingerheften, ist ein Ausweis über die Berechtigung hierzu vorzulegen.

Bei Lösung von Dauerkarten ist ein Brustbild von 4x4 cm Grösse zum Anheften an die Karten erforderlich (für Familienkarten, Bild des Familienoberhauptes). Ohne Bild haben die Karten keine Gültigkeit.

Die Kurhausdauerkarten berechtigen zum Besuche des Kurhauses und des Kurgartens, der Lese- und Unterhaltungsräume und der regelmäßigen Abonnementskonzerte. Zu Sonderveranstaltungen berechtigen diese Karten nicht.

Die Dutzend- und Fünfingerhefte berechtigen in demselben Umfange zum Besuche des Kurhauses usw. wie die Dauerkarten.

Inhaber von Dauerkarten, Dutzend- und Fünfingerheften erhalten bei Gartenfesten und Bällen, einschliesslich Maskenbällen, ermäßigte Vorzugskarten.

Die Familienkarten können in einer Familie abwechselnd, jedoch immer nur von einem Familienmitglied benutzt werden.

Der Jahrespreis für die persönlich gültigen, wie für die Familienkarten kann in vier gleichen Raten zum 1. jeden Vierteljahres gezahlt werden. Die Dutzend- und Fünfingerhefte sind bei Lösung voll zu bezahlen und gelten vom Tag der Lösung ab, die Dutzendhefte für drei Monate, die Fünfingerhefte für zwölf Monate.

Abonnenten, die auf die Ratenzahlungen verzichten und bei Lösung einer Dauerkarte den Jahrespreis voll bezahlen, erhalten bei Abnahme persönlich gültiger Karten zu jeder Karte, Haupt- und Beikarte unentgeltlich 2 Gutscheine für besondere Veranstaltungen der Kurverwaltung und bei Abnahme von Familienkarten ermäßigen sich die Preise für Einwohner auf RM 62.— und für Bewohner der Nachbarorte auf RM 70.—.

Wiesbaden, den 10. Dezember 1929.

Der Magistrat.

Deutsche Nothilfe



Schafft frohe kräftige Jugend!

Das Bild der neuen Wohlfahrtskarte der Reichswehr, die mit einer gedruckten Marke für 12 Pf. verkauft wird.

Jeder Besucher Wiesbadens

versteht sich vor der Abreise mit
**Wiesbadener Natürl.
Kochbrunnen-Quellsalz
und Pastillen**

gegen Katarrhe,
Husten, Heiserkeit,
Verschleimung,
Grippe, Magen-,
Darm- und Verdauungsstörungen



Preis: Quellsalz 2.50 Mk. per Glas
Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel

Zu haben:

Am Kochbrunnen, im „Badeblatt“-Büro, im Stadt. Kaiser-Friedrich-Bad, im Stadt. Brunnenkontor, Webergasse 3 und in allen Apotheken und Drogerien.

KURHAUS MASKENBÄLLE 1930

Samstag, den 1. Februar: II. MASKENBALL

Eintrittspreise: 8.50 Mk.; Dauerkarteneinhaber 5.50 Mk.

Samstag, den 8. Februar: III. MASKENBALL

Eintrittspreise: 8.50 Mk.; Dauerkarteneinhaber 5.50 Mk.

Samstag, den 22. Februar: IV. MASKENBALL

Eintrittspreise: 8.50 Mk.; Dauerkarteneinhaber 5.50 Mk.

Sonntag, den 23. Februar: 6,11 Uhr: GROSSE FREMDENSITZUNG (SPRUDEL)

unter dem Motto „Wiesbaden im Zeichen des Verkehrs „Einst und Jetzt“

Samstag, den 1. März: V. MASKENBALL

Eintrittspreise: 8.50 Mk.; Dauerkarteneinhaber 5.50 Mk.

Dienstag, den 4. März: KOSTUMFEST

MASKENBÄLLE 1930 KURHAUS

Konditorei u. Café Fr. Blum

Wilhelmstrasse 46 * Gegründet 1878

Von jedem Fremden besucht!

Wiesbadener Spezialitäten: Ananastorten — Wiesbad. Pflaumen

Versand nach auswärts Lieferung zu allen Festlichkeiten

Vornehme, behagliche Räume Frühstückstube Erstkl. Konditoreierzeugnisse

Hotel-Pension-Villa Esplanade

Sonnenberger Straße 30. Vornehme Fremdenpension. Freie, herrliche Südlage. Aussicht auf Kurpark, Weiher und Kurhaus. Nähe vom Staatstheater und Kochbrunnen. Genuß des Kurkonzertes. Zimmer mit fließendem Wasser. Privatbad mit Toilette. Thermalbäder in jeder Etage. Zentralheizung. Lift. Mäßige Preise. Winterarrangement.

UFA-PALAST

Wilhelmstr. 36 Marktplatz 9

Wiesbadens mod. Lichtspielhaus bringt ein bes. schönes u. reiches Doppelprogramm:

I. Grossfilm

Rummelplatz der Liebe

(Fahrendes Volk)

mit Milton Sills und Dorothy Machail

Regie: Georg Fitzmaurice

II. Grossfilm

„Frau oder Geliebte“

Ein spannendes Gesellschaftsdrama mit Corinne Griffith und Edmund Lowe

Dazu der entzückende Tonkurzfilm:

Arnaut brothers

die berühmten Kunstpfeifer mit ihrem Glanzstück „Verliebte Nachtigallen“

Kulturfilm — Ufa-Woche

Musik:

Meister Egressy u. seine Ufa-Symphoniker

AMTLICHE PERSONENWAGEN

KURHAUS UND AM
KOCHBRUNNEN
Wiegegebühr: 0,20 RM

Städtische Kurverwaltung